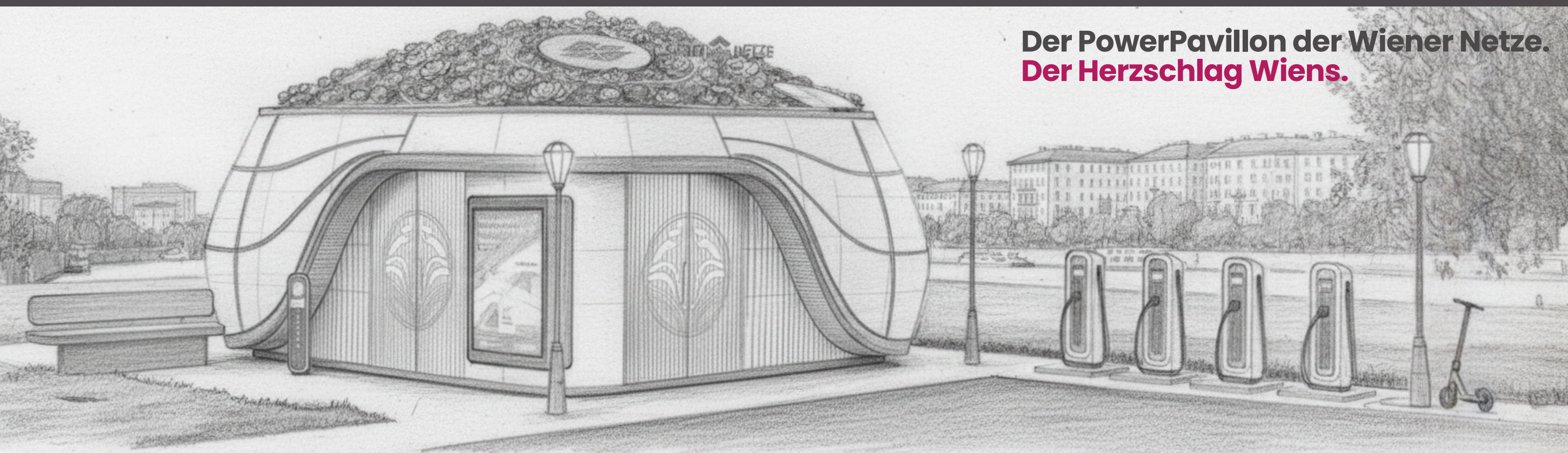


DESIGN. WETT. BEWERB.

Design von Trafostationen
im öffentlichen Raum

Auftraggeberin



Der PowerPavillon der Wiener Netze.
Der Herzschlag Wiens.

DESIGN. POWER PAVILLON.

Beschreibung der Designidee.
Grundsätzliche Überlegungen.

10

Während des Designprozesses für Trafostationen im öffentlichen Raum hatte ich an Materialien und Designelemente gedacht, die sofort mit Wien in Verbindung gebracht werden. Da die Designkultur Wien seit Jahrhunderten prägt, von ihr gefördert und so ins Heute transportiert und gelebt wird, war klar: es muss eine Anlehnung an den Jugendstil und Thonet, mit dem weltweit bekannten Rundholzdesign und Rattangeflecht, geben.

Innen hart – aussen weich. Da der Grundkörper durch seine Gegebenheit robust und hart sein muss – und hier nicht verändert wurde – wollte ich sein Äusseres in Anlehnung an biomorphendes Design, weicher machen. Freundlich, hell und einladend – ein Alpaka stand Pate. Ein Wuschelkopf in Grün auf dem Dach, eine weiche Haube, die sich über die harte Trafostation legt, und: das Logo der Wiener Netze weithin sichtbar.

Um dem Design im innerstädtischen Raum gerecht zu werden entstand der PowerPavillon. Die biomorphe Transformation einer Transformatorstation.



Wiener Netze schaffen..

- **SICHERHEIT**
- **ZUSATZNUTZEN**

Wiener Netze sind..

- **CHARMANT**
- **EINLADEND**
- **AUFLADEND**



WIENER NETZE VERNETZT SICH MIT DEN MENSCHEN. LÄDT EIN ZUM VERWEILEN. LÄDT AUF. INFORMIERT. IST TEIL MEINER COMMUNITY. TUT WAS FÜR UNS.

CHARAKTER. POWER PAVILLON.

Wiener Netze Identitätsbildung.
Ikonografische Kraft im Stadtraum.

10

Starkes Wiener Netze Logo in 3-D als flaches Logo, beleuchtbar, und als vertikalen Schriftzug in den CD-Farben.

Elegante LED-Illumination, bezirksabhängig gestaltbar. Jugendstil, weiche Linien an Wänden und Dach.

Begrüntes Dach. Sukkulenten, Moose. Abnehmbar, ohne die Seitenteile abnehmen zu müssen, um bei Bedarf an den Trafo zu kommen.

Solar-Paneel für die Illuminierung

Sitzplatz. Wiener Netze zum Entspannen. Dabei kann ich meine Mobilgeräte, Laptop usw. aufladen, arbeiten, chillen.

SOS-Button Hilferuf für Notfälle (medizinisch, Überfall, Frauen-/Kindersicherheit)

Ein Bildschirm, der über Wiener Netze informiert, während ich auf dem Bankerl entspanne und auch meine Akkus aufladen kann.

Jobs, Aktionen (z.B. Pride month, Herbst Bingo), Erklärungen über Störungen, Smart Grid, Claims, die über den Bildschirm geschickt werden können. Vielleicht gleich über den QR-code bewerben?

Das geht dann auch leicht multi-kulti. Sprachenvielfalt, Kultur, Literatur, Stil, Urban – im Heute und Morgen angekommen.

Stochersichere Belüftungs-Lamellentüren. Schiebetüren, um an die dahinterliegenden Servicetüren des Grundkörpers zu kommen.

Die Schiebetüren können z.B. mit dem Wiener Netze Logo, Jugendstil- oder bezirksbezogenem Design versehen werden.

Ladestationen für Fahrräder, Roller, e-Scooter

Niederschwellige Kontaktaufnahme mit Wiener Netze durch Nutzung bekannter Systeme. Bei den Wiener Netzen funktioniert's. Mit denen läuft's und rollt's.

Verbindung zu Kunden und Community herstellen.
Wiener Netze – Mit uns läuft's!

FACTS. POWER PAVILLON.

10

Funktionale Qualität . Robustheit. Material.
Nachhaltigkeit. Gründach . Solar Paneel.
Axometrie. Perspektive.

Solar Paneel

Für die
Ladeunterstützung.



Gründach

Als separates Bauelement geplant.
Dieses kann bei Bedarf abgehoben
werden um an den Trafo zu gelangen.

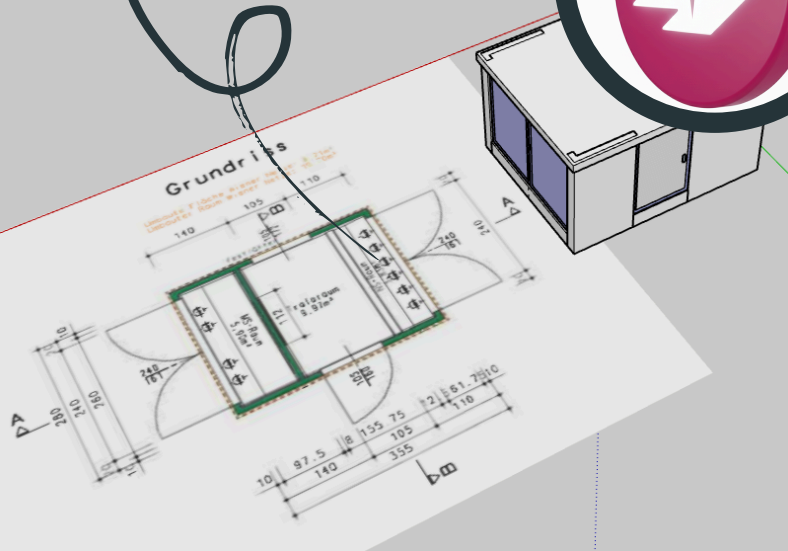


Sedumkassetten
in Metallboxen



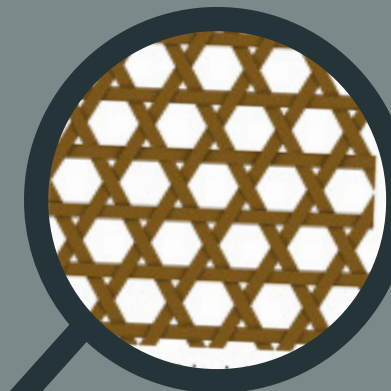
Keine Grundkörperveränderung

Grundkörper wurde nicht
verändert.
Das Design wird als separates
Element übergestülpt.



Fassaden Material

FibreC schafft hochkomplexe
Fassaden Designs zu gestalten.
GRC Glass-fibre reinforced
Concrete
GRP Glass-fibre reinforced
Polyester



Unterkonstruktion könnte mittels
Spaceframe erfolgen, ähnlich
Zaha Hadid Architecture

Alternativ könnte KAGOME
Architecture eine Lösung sein.
Ähnelt stark einem
Rattangeflecht.

Rattanoptik – Holzoptik Elemente

Die gebogenen Holzdekore und der Unterteil der
Haube ist Rattan und Thonet nachempfunden.
Während das Rundholzdesign die LED-
Beleuchtung (in Holzfarbe) ist, ist der Unterteil der
Haube aus Holz angedacht.



Türen und Zugänge

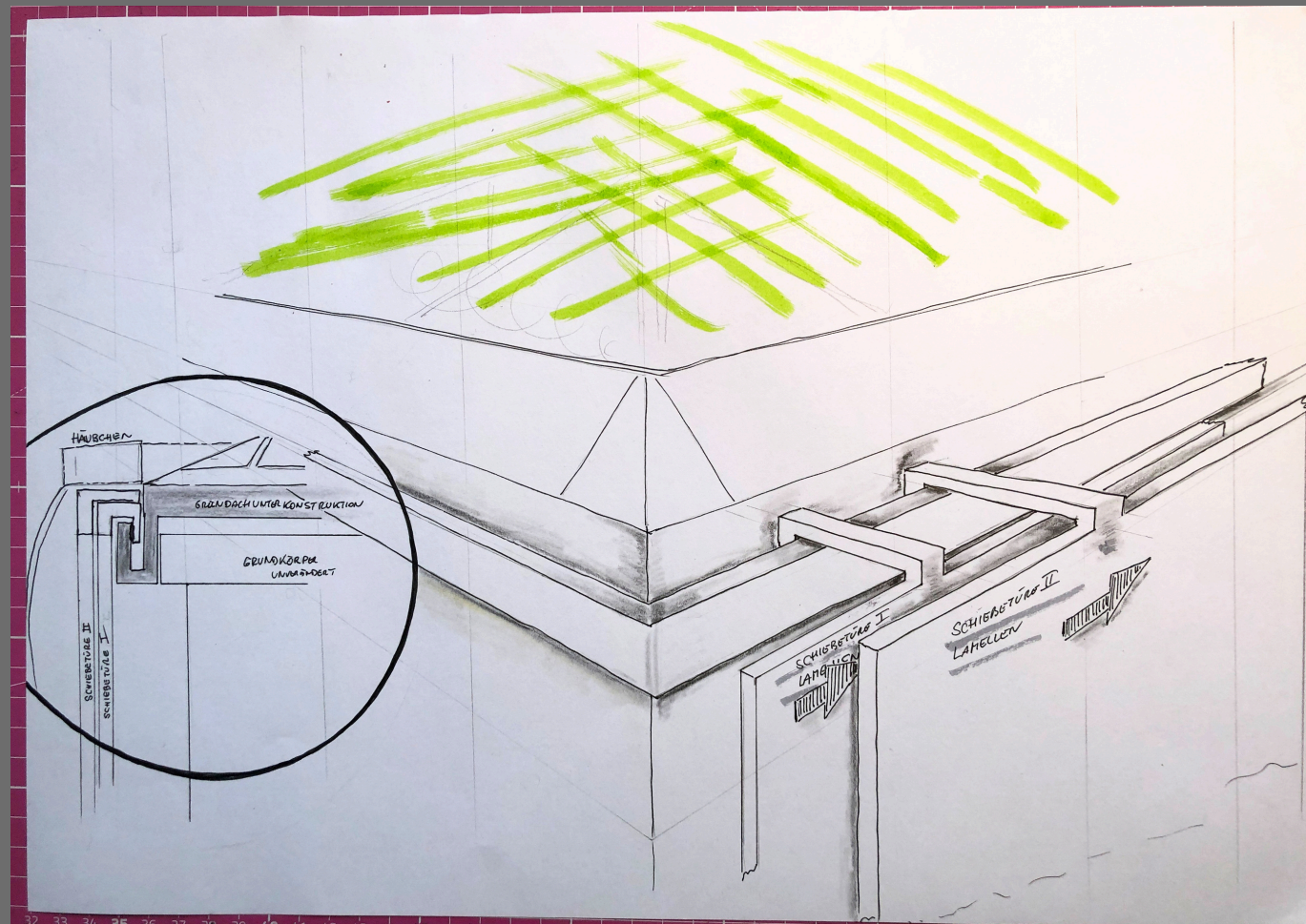
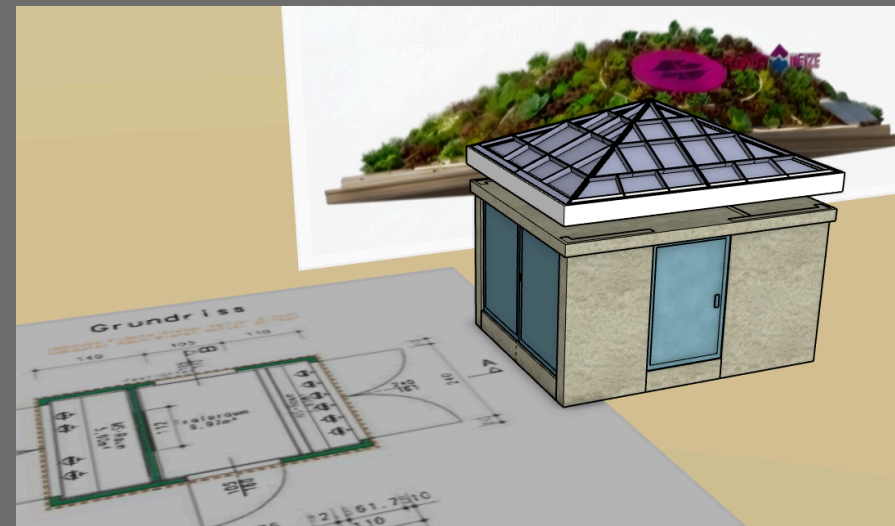
Stochersichere, vertikale
V-Lamellen als optische
Ergänzung und für die
Schiebetüren; diese verstecken
die eigentlichen Türen des
Grundkörpers.



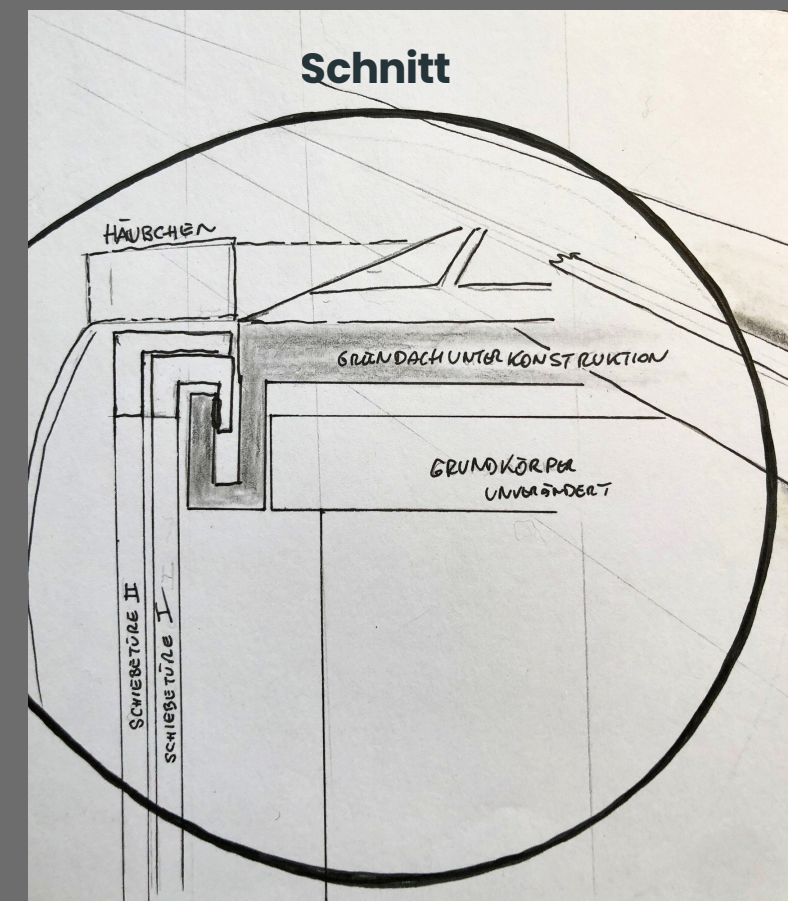
POWER PAVILLON.

10

Axometrie bzw. Perspektivische Ansicht.
Details.
Kalkulation

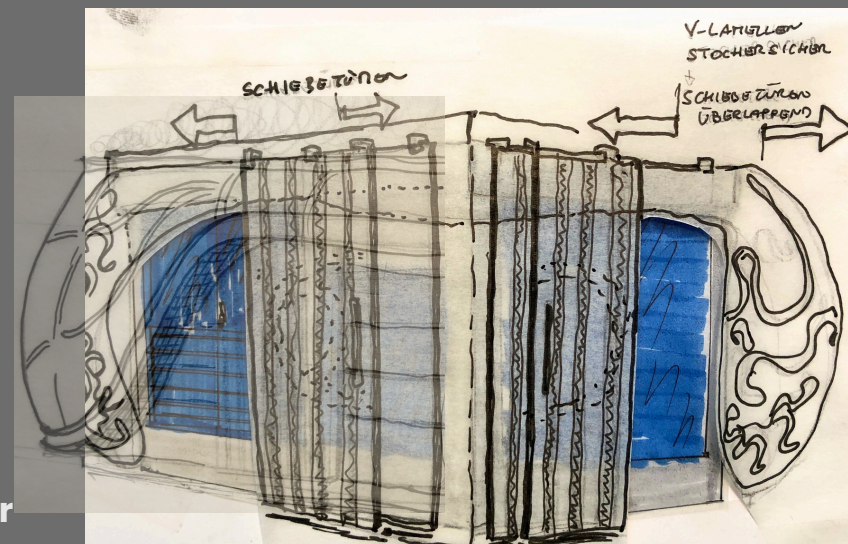


Variante I: Der PowerPavillon für neue Trafostationen. Als Hülle, über den Grundkörper gestülpt (Grundkörper unverändert, und daher keine separate, nochmalige Grundrissanalyse und -darstellung). Beschreibungen S. 1-5



Kalkulation Material geschätzt PowerPavillon Wiener Netze			
Ohne Arbeitszeit, Transport.. Laut Internetrecherche			
Pos.	Beschreibung	Kommentare	geschätzte Kosten €
1.	Grundkörper laut Wiener Netze	./.	-
2.	Unterkonstruktion Gründach	ca. 7m2	5.500,00
	Sedumboxen, Füllmaterial	ca. 40x60cm, ca. 64 Stk. /Dach	12.000,00
3.	Verkleidung	FibreC / Rieder Fibre	14.500,00
4.	Dekorelemente	z.B. Kagome	4.000,00
5.	Metallelemente - Lamellenschiebetüren	4 Stück, div. Größen	28.000,00
6.	Bildschirm	IP65, Vandalismussicher	4.000,00
7.	Ladestation e-mobility	1 Stk - je nach Ausführung	2.500,00
8.	Ladestation Handy / Laptop / Notruf	1 Stk - je nach Ausführung	2.000,00
9.	Bankerl	1 Stk - je nach Ausführung	1.300,00
10.	LEDs IP65	Gründach und Fassadendekor ab € 30/m2, hängt vom Muster ab	2.500,00
11.	Logos Wiener Netze	./.	-
#	Gesamtschätzung		76.300,00

Überlegung: ev. Sponsoring zur Finanzierung und Betreibung der Zusatzangebote andenken, z.B.:
 → Gärtnereiwettbewerbe
 → Kultur-Bankerl
 → Telekomanbieter für Charger
 → Bildschirm-Contentnutzung...



POWER SPIDER.

Ein Corporate Design – Zwei Varianten.
Der PowerSpider für Bestandstrafostationen.

Variante II – light: Der PowerSpider.

Warum eine 2. Variante? Während des Designprozesses für ein biomorphendes Objekt entstand dieser Entwurf. Dabei fiel mir auf, dass dieser sich auch für die Bestandstrafostationen eignen könnte. Deshalb möchte ich Ihnen diese vereinfachte Version nicht vorenthalten. Die Materialien sind gleich wie in Variante I.

Der PowerSpider wird über den bestehenden Grundkörper gestellt.

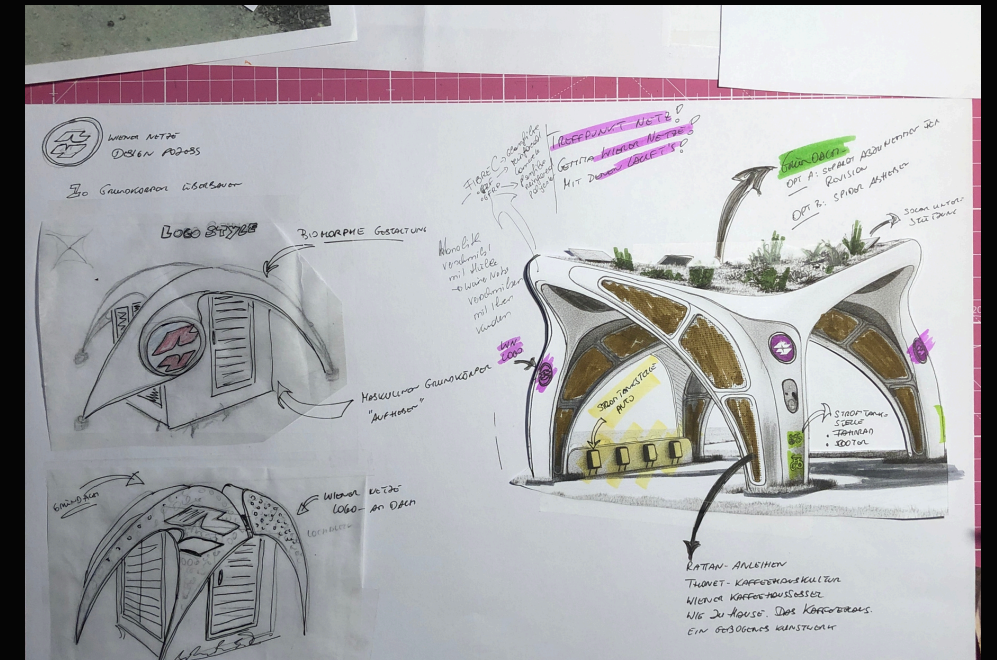
Das Design gibt Hinweise auf das Verwandtschaftsverhältnis im Corporate Design zum Wiener Netze PowerPavillon. Rattanelemente und Jugendstillinien, die besonders nachts zur Geltung kommen sowie gebogenes Holzrohr stellen den Bezug zu Thonet her. So ähnelt er dem PowerPavillon und spricht die Designsprache "Wien" bzw. Wiener Netze.

Was kann der PowerSpider ausserdem?

Ladestationen für e-mobility
SOS-Button Hilferuf für Notfälle (medizinisch, Überfall, Frauen-/Kindersicherheit)
Grünsein

Und: Nachts mehr Sicherheitsgefühl durch Beleuchtung.

Oft stehen Trafostationen auf Plätzen, die nachts unbelebt und finster sind. Für Frauen ist es oft sehr gespenstisch daran vorbeizugehen, es könnte sich doch jemand dahinter verstecken. Etwas Licht schreckt auch dunkle Gestalten ab. Auch hier ist die message: Wiener Netze sind für mich da.



Quellenangaben für Seite 1-6:

1. Renderings: KI-Unterstützung "GEMINI" basierend auf mein intellectual property
2. Alpaka: <https://pixabay.com/service/license-summary/> license free
3. Kagome: <https://www.sciencedirect.com/journal/frontiers-of-architectural-research/vol/13/issue/2>
4. FibreC, GRC, GRP Information von [https://rieder.cc/de?](https://rieder.cc/de?utm_source=google&utm_medium=paid&utm_campaign=DACH-Suche&gad_source=1&gad_campaignid=22221915082&gbraid=0AAAAA-PgeT9LagWuhtfOKKuPGKdSfp_C)
utm_source=google&utm_medium=paid&utm_campaign=DACH-Suche&gad_source=1&gad_campaignid=22221915082&gbraid=0AAAAA-PgeT9LagWuhtfOKKuPGKdSfp_C